

KIEKRIN

Amtliches Bekanntmachungsblatt und Bürgerzeitung
der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft
www.feldberger-seenlandschaft.de / Jahrgang 25 / Ausgabe 11/2018 / 23. November 2018

FELDBERGER NIKOLAUSMARKT

08.12.
ab 14.00
RUND UM DIE
KIRCHE



In dieser Ausgabe:

- Saubere Seen
- Amtliche Bekanntmachungen aus der Bauverwaltung
- Stellenausschreibung
- Weihnachtsbaumverkauf 2018 im Forstamt Lüttenhagen
- Neues von Sport und Vereinen
- „Feldberg leuchtet“ Lichterglanz & festliche Atmosphäre überall
- Veranstaltungen vom 23.11. bis 14.12.2018
- Lebendiger Adventskalender

Plakat:
Kurverwaltung

LIEBE LESER,**Saubere Seen**

Foto: Privat

Wir danken allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich an der Reinigungsaktion der Seen beteiligt haben!

Constance Lindheimer
Bürgermeisterin

Bodo Karberg
Gemeindevertretervorsteher

Wasserzweckverband Strelitz

Am 6.11.2018 fand eine außerordentliche Vorstandssitzung des Wasserzweckverbandes Strelitz statt. Der Vorstand ließ sich von der Geschäftsstelle den aktuellen Stand der Beitragserhebung berichteten:

Sachstand Bescheiderstellung:

Die Bescheide sind ab dem 22. Oktober 2018 in die Post gegangen. Mit Stand vom 6. November 2018 sind insgesamt 5.041 Bescheide an Eigentümerinnen und Eigentümer versandt worden, 4755 Grundstücke wurden beschieden. Die Differenz bilden Miteigentümer.

2.223 Bescheide betreffen Forderungen und 2.532 Bescheide betreffen Guthaben. Die Bescheide sind ortsweise verschickt worden, bisher gab es 200 Rückläufer, u. a. von Miteigentümern, die nicht im Verbandsgebiet ansässig sind. Es bekommen nur die Eigentümerinnen und Eigentümer Bescheide, die in der Vergangenheit einen Bescheid auf Grundlage einer Satzung erhalten haben, die durch das Oberverwaltungsgericht Greifswald für nichtig erklärt wurde. Eigentümer, die beispielsweise 2015 oder 2016 an die zentrale Schmutzwasseranlage angeschlossen wurden, erhielten einen Bescheid auf Grundlage einer gültigen Satzung mit einer Tiefenbegrenzung von 40 m und einem Anschlussbeitrag von 14,91 €/m². Es ist also durchaus normal, dass nicht jeder Eigentümer einen Bescheid erhält.

Finanzen und Widersprüche:

Aufgrund der seit 2014 gültigen Satzung wurden Beiträge in Höhe von insgesamt 3,231 Mill. EUR erhoben. 1,261 Mill. EUR zahlt der Verband zurück. Diese Zahlen muss man kaufmännisch würdigen: Die Beitragsforderungen übersteigen die Auszahlungen von Guthaben um 1,9 Mill. EUR. Rechnerisch werden 1,969 Mill. EUR Beitragsforderungen beim Verband verbleiben. Hier handelt es sich um einen Ertragszuschuss aus der Beitragsnacherhebung, unter diesem Posten wird er sich im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wiederfinden. Diese Mittel sollen für erforderliche Reinvestitionen in die Anlagen der Abwasserentsorgung verwendet werden. Kreditaufnahmen, deren Zinsen die Gebühren belasten würden, sind damit vorerst nicht notwendig.

Die Geschäftsstelle trägt folgende Sachgründe vor, die plausibel erklären sollen, warum die Beitragsnachforderungen die Auszahlung der Guthaben bei Weitem übersteigt: So wurden z. B. Grundstücke in B-Plan Gebieten nicht mit ihrer gesamten Fläche veranlagt, hier wird nunmehr die gesamte Fläche für den Beitrag herangezogen, d. h. die 40 m Tiefenbegrenzung gilt in B-Plangebieten nicht. Existiert für einen Ort möglicherweise eine Innenbereichssatzung, kommt jetzt die 40 m Tiefenbegrenzung zum Ansatz und nicht mehr die in der Innenbereichssatzung festgelegte Tiefe. Ist das innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 Baugesetzbuch) liegende Grundstück jedoch tiefer bebaut, so gilt diese Tiefe. Außerdem bestehen im Verbandsgebiet Bungalowstandorte, die zwar an die Schmutzwasserentsorgung angeschlossen wurden, aber bisher noch keinen Anschlussbeitrag erhalten haben. Oder es wurden/konnten damals Grundstücke nicht herangezogen werden (z. B. Eigentümer nicht feststellbar, Insolvenz). Es gibt aber auch Fälle, bei denen der Berechnung nur ein Vollgeschoss zugrunde gelegt wurde, tatsächlich aber 2 Vollgeschosse vorhanden sind.

Vorgehensweise des Vorstands bei Widersprüchen und Anträgen auf Aussetzung der Vollziehung:

Bisher liegen 344 Widersprüche beim Verband vor, allerdings enthielten 125 Widersprüche keine Begründung. 38 Eigentümer haben bisher Anträge auf Aussetzung der Vollziehung gestellt. Der Vorstand teilt in diesem Zusammenhang mit, dass das Verfahren der Bearbeitung der Widersprüche und der Aussetzung der Vollziehung alleine in der Verantwortung des Vorstandes des Wasserzweckverbandes liegt. Bis zur Behandlung der Widersprüche wird durch die Geschäftsstelle auch nicht gemahnt.

Musterklage:

Vonseiten des WZV Strelitz besteht selbstverständlich die Bereitschaft, eine Vereinbarung mit dem VDBG einzugehen. Mit jedem anderen Anwalt, der die Interessen von Eigentümerinnen und Eigentümern vertritt ebenfalls. Während der Dauer eines solchen Musterverfahrens werden nur begründete Widersprüche bearbeitet und die Ausgangsbescheide berichtigt. Im Falle aller anderen Widersprüche wird nach § 12 Abs. 3 KAG M-V das Ruhen des Widerspruchsverfahrens angeordnet. Heißt: Der Widerspruch wird erst bearbeitet, wenn das Musterverfahren in der letzten möglichen Gerichtsinstanz abgeschlossen ist. Dies kann erfahrungsgemäß einige Jahre dauern. Über das Ruhen des Widerspruchsverfahrens wird dann jeder, der Widerspruch eingelegt hat, schriftlich informiert.

Constance Lindheimer

7. November 2018

KIEK RIN Termine

Nr.	Red.-schluss	Erscheinung
12/2018	28.11.2018	14.12.2018

KIEK RIN Termine 2019

Nr.	Red.-schluss	Erscheinung
01/2019	09.01.2019	25.01.2019
02/2019	06.02.2019	22.02.2019
03/2019	13.03.2019	29.03.2019
04/2019	10.04.2019	26.04.2019
05/2019	08.05.2019	24.05.2019
06/2019	12.06.2019	28.06.2019
07/2019	10.07.2019	26.07.2019
08/2019	14.08.2019	30.08.2019
09/2019	11.09.2019	27.09.2019
10/2019	09.10.2019	25.10.2019
11/2019	13.11.2019	29.11.2019
12/2019	04.12.2019	20.12.2019

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung der Jagdgenossenschaft Neuhof - Laeven

Hiermit lade ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Neuhof - Laeven zur Mitgliederversammlung ein:

Datum: **12.12.2018**
Uhrzeit: **18:00**
Ort: **Am Gutshaus 32 OT Laeven
17258 Feldberger Seenlandschaft**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer für die Jagdjahre 2017/2018
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2017/2018
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
6. Beschluss über die Art und Weise der Verpachtung des Jagdbezirkes
7. Beschluss über die Höhe des Pachtzinses ab dem Jagdjahr 2017/2018
8. Sonstiges

Die Versammlung ist nicht öffentlich. Jagdgenossen sind die Eigentümer der Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören. Auf die Regelungen der Satzung der Jagdgenossenschaft zur Vertretung und Bevollmächtigung während der Versammlung wird hingewiesen. Danach kann sich ein Jagdgenosse (natürliche Person) durch eine andere natürliche Person, die Jagdgenosse, Ehegatte oder Verwandter ersten Grades oder in gerader Linie ist, vertreten lassen. Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist, oder durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser Bevollmächtigte kann keine weitere Vollmacht übernehmen.

Ein Vertreter muss volljährig und mit schriftlicher Vollmacht, die nicht älter als ein Jahr sein darf, versehen sein. Die von einem Jagdgenossen vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf ein Drittel der Grundfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes nicht überschreiten.

Vertreter ohne gültige Vollmacht werden zur Sitzung nicht zugelassen. Es wird empfohlen, zur Klärung offener Fragen zum Jagdkataster aktuelle Grundbuchauszüge zur Versammlung mitzubringen.

Willi Schmidt
Jagdvorsteher

Bekanntmachung über die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Neugarten“ der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft nach § 10 Baugesetzbuch

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft in der Sitzung am 04.10.2018 die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Neugarten“ für das Gebiet des fortgeltenden Bebauungsplanes Nr. 1 „Neugarten“ in der Gemarkung Neugarten, Flur 1 (siehe Übersichtsplan), bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Dies wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, Zimmer 11, während der allgemeinen Dienststunden

Mo., Mi. + Do.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr,
Di.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr,
Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

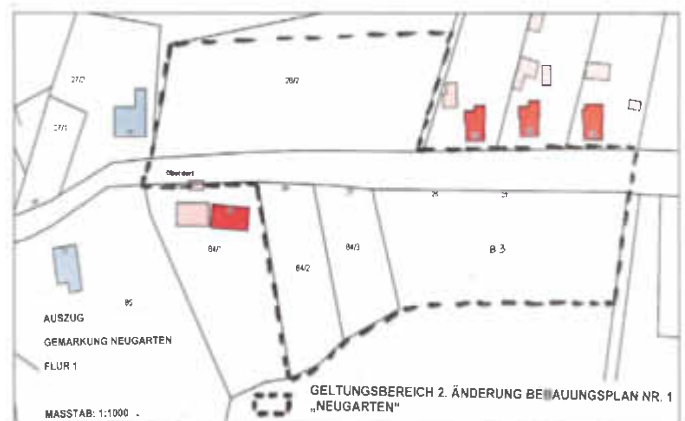
einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan kann außerdem im Internet unter <http://gemeinde.feldberger-seenlandschaft.de>, Button: öffentl. Bekanntmachungen, eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen sowie auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird hingewiesen. Nach § 5 Abs. 5 KV M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Constance Lindheimer
Bürgermeisterin

ÜBERSICHTSPLAN 2. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN
NR. 1 „NEUGARTEN“
GEMEINDE FELDBERGER SEENLANDSCHAFT



Bekanntmachung über die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Koldenhof der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft nach § 10 Baugesetzbuch

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft in der Sitzung am 04.10.2018 die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Koldenhof für das Gebiet in der Gemarkung Koldenhof, Flur 1, für die Flurstücke links und rechts des Kirchsteiges (außer die Eckgrundstücke zu Lindenallee) und für das Flurstück 71/9 (siehe Übersichtsplan), als Satzung beschlossen.

Dies wird hiermit bekannt gemacht. Die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Koldenhof tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Koldenhof und die Begründung dazu ab diesem Tag im Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, Zimmer 11, während der allgemeinen Dienststunden

Mo., Mi. + Do.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr;
Di.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr;
Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

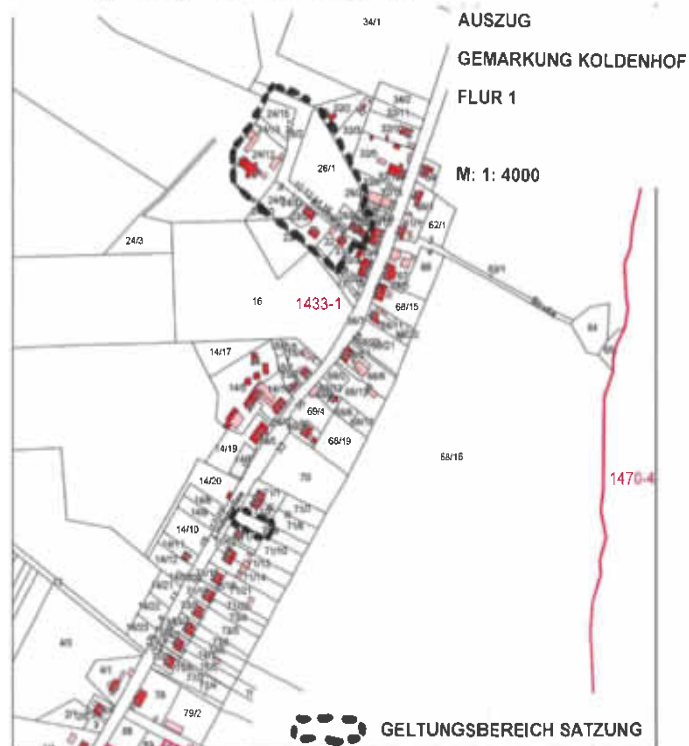
einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Die Satzung kann außerdem im Internet unter <http://gemeinde.feldberger-seenlandschaft.de>, Button: öffentl. Bekanntmachungen, eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen sowie auf § 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird hingewiesen. Nach § 5 Abs. 5 KV M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

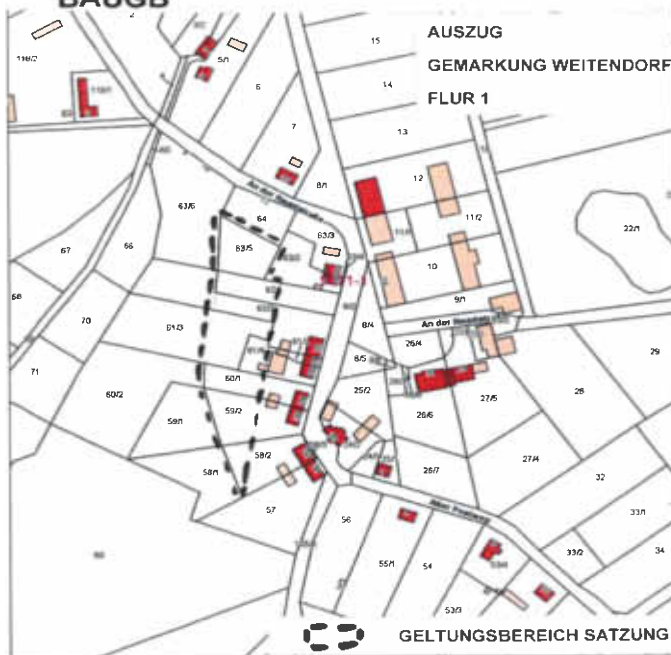
Constance Lindheimer
 Bürgermeisterin

ÜBERSICHTSPLAN 1. ÄNDERUNG KLARSTELLUNGS- UND ERGÄNZUNGSSATZUNG KOLDENHOF DER GEMEINDE FELDBERGER SEENLANDSCHAFT NACH § 34 ABS. 4 SATZ 1 NR. 1 + 3 BAUGB



Bekanntmachung über den Beschluss zur Ergänzungssatzung für den Ortsteil Weitendorf der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft nach § 10 Baugesetzbuch

ÜBERSICHTSPLAN ERGÄNZUNGSSATZUNG WEITENDORF DER GEMEINDE FELDBERGER SEENLANDSCHAFT NACH § 34 ABS. 4 SATZ 1 NR. 3 BAUGB



Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft in der Sitzung am 04.10.2018 die Ergänzungssatzung für den Ortsteil Weitendorf für das Gebiet in der Gemarkung Weitendorf, Flur 1 (siehe Übersichtsplan), als Satzung beschlossen.

Dies wird hiermit bekannt gemacht. Die Ergänzungssatzung für den Ortsteil Weitendorf tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Ergänzungssatzung für den Ortsteil Weitendorf und die Begründung dazu ab diesem Tag im Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, Zimmer 11, während der allgemeinen Dienststunden

Mo., Mi. + Do.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr;
Di.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr;
Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Die Satzung kann außerdem im Internet unter <http://gemeinde.feldberger-seenlandschaft.de>, Button: öffentl. Bekanntmachungen, eingesehen werden.

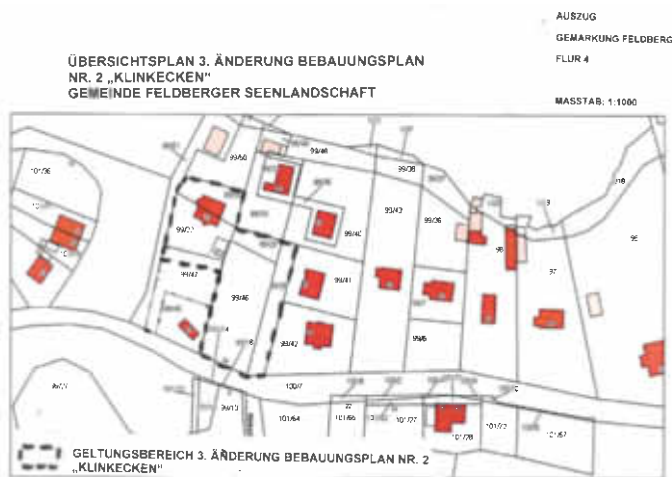
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen sowie auf § 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird hingewiesen. Nach § 5 Abs. 5 KV M/V kann ein Ver-

stoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Constance Lindheimer
Bürgermeisterin

Bekanntmachung über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 „Klinkecken“ der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft nach § 10 Baugesetzbuch



Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft in der Sitzung am 04.10.2018 die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 „Klinkecken“ für das Gebiet in der Gemarkung Feldberg, Flur 4, Flurstücke 99/29, 99/22, 99/30, 99/46 und 99/47 teilweise (siehe Übersichtsplan), bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Dies wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, Zimmer 11, während der allgemeinen Dienststunden

Mo., Mi. + Do.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr,
Di.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr,
Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan kann außerdem im Internet unter <http://gemeinde.feldberger-seenlandschaft.de>, Button: öffentl. Bekanntmachungen, eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

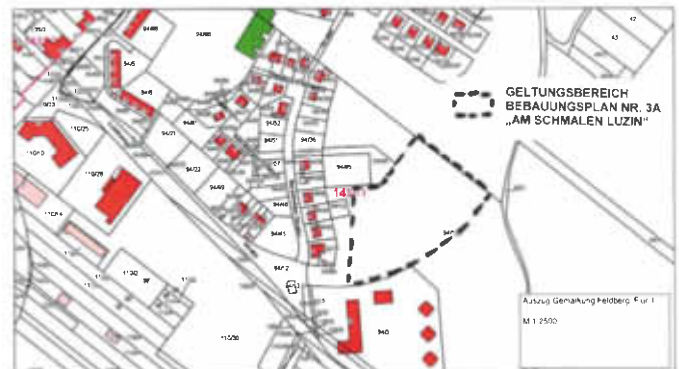
Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen sowie auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird hingewiesen. Nach § 5 Abs. 5 KV M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen

Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Constance Lindheimer
Bürgermeisterin

Bekanntmachung über den Bebauungsplan Nr. 3a „Am Schmalen Luzin“ der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft nach § 10 Baugesetzbuch

ÜBERSICHTSPLAN BEBAUUNGSPLAN NR. 3A „AM SCHMALEN LUZIN“ GEMEINDE FELDBERGER SEENLANDSCHAFT



Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft in der Sitzung am 04.10.2018 den Bebauungsplan Nr. 3a „Am Schmalen Luzin“ für das Gebiet in der Gemarkung Feldberg, Flur 1 (siehe Übersichtsplan), bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Dies wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, Zimmer 11, während der allgemeinen Dienststunden

Mo., Mi. + Do.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr,
Di.: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr,
Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan kann außerdem im Internet unter <http://gemeinde.feldberger-seenlandschaft.de>, Button: öffentl. Bekanntmachungen, eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen sowie auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird hingewiesen. Nach § 5 Abs. 5 KV M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Constance Lindheimer
Bürgermeisterin

DAS RATHAUS INFORMIERT

Stellenausschreibung

In der Gemeinde
Feldberger Seenlandschaft
ist zum 01.03.2019 die Stelle:



Sachbearbeiter/in Kurverwaltung (w/m/d)

zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt befristet bis zum 31.03.2020 es wird eine Probezeit von sechs Monaten vereinbart, die Arbeitszeit beträgt durchschnittlich regelmäßig 30 Stunden/Woche. Die Vergütung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) in der Entgeltstufe 5 TVöD.

Voraussetzungen:

Die Kurverwaltung erwartet von den Bewerbern/innen Selbständigkeit im Denken und Handeln, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse sind wünschenswert, Kontaktfreudigkeit, Teamfähigkeit, ein korrektes und freundliches Auftreten sowie ein hohes Maß an Fleiß und Engagement. Der*die Bewerber*in sollte über gute Orts- und Regionskenntnisse der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft verfügen, die vielfältigen Aufgaben selbständig organisieren und wahrnehmen können und sich schnell auf die unterschiedlichen Anliegen einstellen können.

Es wird die Bereitschaft erwartet, bei erhöhtem Arbeitsanfall Mehrarbeit zu leisten. Die tägliche Arbeitszeit richtet sich nach den Öffnungszeiten der Touristinformation.

Der Arbeitsplatz ist mit einem Personal-Computer ausgerüstet. Es werden Kenntnisse in Microsoft Office (Word/Excel/Outlook) vorausgesetzt.

Die Aufgaben teilen sich in folgende Bereiche:

1. Touristinformation/ Gästebegrüßung
 - mündliche und schriftliche Beratung der Gäste und Bürger
 - Hilfe bei der Unterkunftssuche, Urlaubsgestaltung usw.
 - Verkauf von Souvenirs
2. Onlinebuchungssystem/Veranstaltungsdaten
 - Erfassung, Bearbeitung und Verwaltung
3. allgemeine Verwaltungsaufgaben

Bewerbung:

Wenn Sie diese anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe interessiert und Sie die Voraussetzungen erfüllen, senden Sie bitte Ihre schriftliche aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15.12.18** an:

**Kurverwaltung Feldberger Seenlandschaft
Betriebsleiterin Brigitta Richter -persönlich-
Strelitzer Str. 42, 17258 Feldberger Seenlandschaft**

Nähere Informationen erteilt Frau Richter (hdg@feldberg.de/Tel.:039831 27026).

Schwerbehinderte Menschen können bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden. Bewerberinnen und Bewerber, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben, können bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden.

Eine Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit in der freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft ist wünschenswert.

Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden von der Gemeinde nicht übernommen. Es ist nicht erforderlich, die Bewerbungsunterlagen mittels Bewerbungsmappen o. ä. einzureichen. Eine Rücksendung der Unterlagen kann nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages erfolgen. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern/-innen nach Ablauf von 3 Monaten nach Bewerbungsschluss vernichtet bzw. können bei der eingereichten Stelle abgeholt werden.

Gemeindliche Baugrundstücke zum Verkauf

Informationen zu den Grundstücken sowie zu den Bebauungsplänen können auf der Homepage der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft (www.gemeinde.feldberger-seenlandschaft.de/gemeinde/bauen-und-wohnen/baugrundstuecke) eingesehen werden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Frau Rosenberg unter 039831 25015 (rosenberg@feldberg.de) und für Fragen zum Bebauungsplan Frau Zemlin unter 039831 25023 (zemlin@feldberg.de) zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

LOKALES

Weihnachtsbaumverkauf 2018 im Forstamt Lüttenhagen

Der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf des Forstamtes Lüttenhagen findet in diesem Jahr in der **Woche vom 11. bis 15.12.2018** zu folgenden Zeiten statt:

- Dienstag, 11.12. und Donnerstag 13.12.
von 10:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch, 12.12. und Freitag 14.12.
von 10:00 bis 16:00 Uhr
- Samstag, 15.12.
von 10:00 bis 13:00 Uhr

Der Baumverkauf findet wieder wetterunabhängig **im ehemaligen Kuhstall hinter dem Forstamtsgebäude** statt. Während der Baumverkaufszeiten gibt es die Möglichkeit, Wildfleisch und Wildwurst zu erwerben.

Katja Powils

Danksagung an alle helfenden Hände und Sponsoren

Nun liegt das 5. offene Schulfest der Hans-Fallada-Schule hinter uns und es war eine große Herausforderung die Turnhalle in eine Gruselhöhle zu verwandeln, aber es ist uns gelungen.

Viele tolle Bilder sind mir in Erinnerung geblieben: lachende Kinder, unterhaltsame Gespräche, viele gruselige Gestalten, große und kleine Gespenster, die Gruselkammer, die große Hüpfburg, leckeres Essen, tolle Kostüme und viele schwarze und orange Luftballons.

Dies wäre alles nicht möglich gewesen, wenn nicht im Vorfeld schon einige Eltern und Schüler sich über diesen Tag Gedanken gemacht hätten und schon viele Monate vorher, mit der Schulleitung Frau Friedrich und der Schulsozialarbeiterin Frau Schürmann, in die Planung des Schulfestes gegangen wären.



Beeindruckend war außerdem die Unterstützung vieler Sponsoren und Helfer aus der Region. **ECHT KLASSE!**

Ich möchte mich herzlich bei: **Bäckerei Scherff, Abendsegler, Tortenmarie, unseren fleißigen Schminkfrauen, Segway-Mann - Herr Baugat, Bastelfeun Frau Gnewuch und Frau Ohlenforst, Team des DRK, Sonnenhotel Feldberg, Familie Vitense, Herr Flettner, Frau Annett Thiedig, Dorfverein Wittenhagen, Feuerwehr Feldberg, EDEKA**



Fotos: privat

Herrn Bessen, Marienhaus Feldberg, Delphin-Apotheke, Luzin-Apotheke, Sparkasse, blucomp-Webdesign Herrn Blumrich, Deutsches Haus - Frau Tanja Heinrich, Gärtnerei Rost, Verein zum Erhalt der Domjuch e. V., Mitarbeiter vom Wertstoffhof - Martin Ahrend, Spielhof Quaki - Frau Christiane Reinke, Herrn Frank Schütze und bei jedem Einzelnen, der mitgeplant und mit angefasst hat, bedanken.

Herzlichen Dank!

Zum Schluss möchte ich mich ganz persönlich noch bei einem Herrn bedanken, der das Fest vollkommen gemacht hat. Bei Herrn Elvis Taranis, Veranstalter aus Neustrelitz. Herr Taranis hat seine gesamte Halloweendeko für die Kinder kostenlos zur Verfügung gestellt. **Vielen Dank dafür!**

Das eingenommene Geld kommt selbstverständlich den Kindern der Schule zugute.

Benita Kunde

Elternratsvorsitzende

Hexenfest in der DRK Kita "Spiel&Spaß"

Am 08.11.2018 wurde es ordentlich laut an unserer Kita in Feldberg. Zum Beginn unseres Hexenfestes um 17:00 Uhr begrüßte der Fanfarenzug Neustrelitz alle Kinder und Eltern aus Feldberg und Umgebung zum gemeinsamen Umzug durch die Straßen rund um den Kindergarten.



Fotos: privat

Hier möchten wir uns bei unserer Feldberger Feuerwehr und der Baufirma Wolff recht herzlich für die Unterstützung bedanken. Anschließend warteten unsere Erzieher auf dem gruselig geschmückten Hof u. a. mit „Würmerblutsuppe, Kröteneiern“, Waffeln und Punsch und sorgten somit für das leibliche Wohl der Besucher. Wer sich traute, konnte eine Gruselstrecke, welche mit viel Begeisterung von unseren Hortkindern gestaltet wurde, absolvieren oder ums Lagerfeuer tanzen. Alle verkleideten kleine Geisterlein, Hexen, Zombies und Skelette hatten sichtlich viel Spaß.

DRK Kita „Spiel&Spaß“

Bald nun ist Weihnachtszeit

Ein herzliches Willkommen allen Schülern, Eltern, Großeltern, Geschwistern und Interessierten zur Weihnachtsrevue an der Feldberger Schule. Lassen Sie sich von der Aufregung, Vorfreude und Besinnlichkeit der Schülerinnen und Schüler im Weihnachtsprogramm anstecken, nutzen Sie die Pausenzeit für Gespräche mit Freunden und Bekannten oder für den Kauf einer kleinen Weihnachtsbastelei, einen Blick auf den Flohmarkt oder dem Besuch beim Stand der Schülerfirma „Natendel“.

Wann? Freitag, 14.12.2018, 18:00 Uhr
Wo? Aula Hans-Fallada-Schule Feldberg

M. Friedrich

Schulleiterin der Hans-Fallada Schule

Ein Zufallstreffer

Ich habe nicht vor, mein eigenes Leben darzustellen, aber mein Nachbar Hendryk hat mich in diese Geschichte hineingezogen. Nebenan waren Leute als Feriengäste untergebracht, wovon einer ehemals aus Feldberg stammte. Als wir ins Gespräch kamen, mussten wir schmunzeln, weil vieles an alte Schulverhältnisse erinnerte, zumal er dann noch zwei Fotos mitgebracht hatte, um mal alles wieder nachvollziehen zu können. „Ich habe sie extra eingesteckt“ so Manfred Neise, wie mein Gegenüber hieß. Wir haben viel Wissen über Lehrer und Schüler ausgetauscht und dabei viel Lachen müssen.



Einschulungsfoto von Manfred Neise

Dabei war Fräulein Anderle seine erste Klassenlehrerin. Wir hatten sie später in Nadelarbeit, ein Schulfach, dass auch die Jungen mitmachen mussten. Ich erinnere mich noch gut an meine gehäkelten Topflappen, die sehr grausam geworden waren. Im Hintergrund des Fotos ist auch noch die hohe Feldsteinmauer zu sehen, die den Schulhof eingegrenzt hat und die Fürstenberger Straße möglich machte. Heute steht dort das Geschäftshaus auf dem EDEKA-Parkplatz.

Dieselbe Einstellung ist auf dem Seiteneingang des Schulgebäudes mit der Klasse von Manfred Neise, dessen Einschulung im Jahr 1955 war, zu sehen.



Bilder: Privat (Gruppenfoto der Klasse mit der Pionierleiterin)

Auf den Fotos sind noch viele, auch mir bekannte Schüler zu sehen. So die ältere Tochter meines späteren Physik- und Werklehrers Gehrke.

Er fuhr immer mit einem „Hünerschreck“, einem Fahrrad mit Hilfsmotor zur Schule. Ich war mit der jüngeren Schwester Christa in einer Klasse.

Viele Erinnerungen kamen da wieder hoch, auch wenn ich erst drei Jahre später eingeschult wurde. Das Foto erkenne ich, weil es auf der gleichen Seiteneingangstreppe entstand, bei der ich auch als „Fotomodell“ der ersten Klasse herhalten durfte.

Mir hat es alles sehr viel Spaß gemacht, auch wenn Neise drei Jahre früher eingeschult wurde als ich.

Jürgen Becker



Der neue Wind zeigt sich dann auch in den Trainingszeiten. Es gab erstmalig in der Vereinsgeschichte keine Sommerpause für unsere Tanzgarde. Stattdessen wurde ein neuer moderner Gardetanz einstudiert. Der Grund zeigte sich dann am 03.11.2018. An diesem Samstag waren die mehr als 7.000 Mecklenburger und Vorpommern, die in Karnevalsvereinen organisiert sind, aufgerufen an den Landesmeisterschaften im karnevalistischen Tanz teilzunehmen.

Erstmals waren unsere Tänzerinnen, bei dem vom Karnevalslandesverband (KLMV) ausgerichteten Turnier in Demen dabei. Im Landesverband sind derzeit fast neunzig Karneval- und Faschingsvereine organisiert. Dieses, unter der Schirmherrschaft unserer Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Birgit Hesse, stehende Turnier ist das größte im karnevalistischen Tanzsport MV's.

Umso größer war dann auch die Aufregung, als es um fünf Uhr früh aus Feldberg losging. Als zweite Darbietung war dann gegen neun Uhr unser Tanz Duo mit Lena Wodrich und Paul-Julian Schubel an der Reihe. Ihre ertanzten 317 Punkte reichten dann „nur“ für den zweiten Platz in der Kategorie Tanzpaare (Jahrgänge ab 2003). Damit dürfen die beiden sich sogar Vizelandesmeister nennen!

Noch vor der Mittagspause war dann auch unsere Funkgarde in der Disziplin Marschtanz weiblich (Jahrgänge ab 2003) gefordert. Neben einigem gezahlten Lehrgeld gab es hier einen vierten Platz. Den Nachmittag durften dann alle den Darbietungen der Tanzmariechen und Showtanzgruppen beiwohnen. Nach der Siegerehrung ging es dann im „Party Bus“ mit viel guter Laune und Sangesfreuden wieder auf die Heimfahrt.



Fotos: FKK

Der Feldberger Karneval Klub gratuliert seinen Tänzerinnen (und Paul) ganz herzlich für die gezeigten Leistungen und bedankt sich beim Steuerbüro Köcher, dem Campingplatz „Am Bauernhof“, dem Campingplatz „Am Carwitzer See“ und der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, die uns finanziell bei der Umsetzung dieses Vorhabens unterstützt haben. Unser Dank gilt auch dem Bustouristik Tonne GmbH.

Als gemeinnütziger Verein sind wir immer auf die Unterstützung

NEUES VON DEN UNTERNEHMEN

Fachklinik
Feldberg GmbH
KLINIK AM HAUSSEE



Weihnachtsmarkt am 2. Advent



09.12.2018
13⁰⁰ bis 17⁰⁰



Bei Glühwein, Punsch und musikalischer Umrahmung erwarten Sie und Ihre Liebsten am 09.12.2018 allerlei Dekorations- und Geschenkideen in der KLINIK AM HAUSSEE.

© Foto: Ute Köhler

Fachklinik Feldberg GmbH • Klinik am Haussee • Neufeldmühle 1 • Feldberger Seenlandschaft

SPORT UND VEREINE

Aus dem Vereinsleben

Landesmeisterschaften im karnevalistischen Tanz

Nach dem Generationswechsel im Elferrat und der Leitung des Feldberger Karneval Klubs e. V. in den letzten Jahren, gab es jetzt auch einen Generationswechsel bei den Tanzgarden unseres Vereines. Aus gesundheitlichen Gründen tritt unsere Anke Wuttke etwas in den Hintergrund und überlässt den sportlichen Teil, seit dem Frühjahr 2018, dem neuen Trainerduo Paul-Julian Schubel und Anne Westphal.

angewiesen, um unsere Jugendarbeit so weiterführen zu können. Noch ein kleiner Hinweis, unser Kartenvorverkauf ist im vollen Gange. Kartenbestellungen sind unter Tel.: 039831 183277, unserer Homepage <https://www.feldberger-karneval-klub.de/kontakt/>, oder per E-Mail unter info@feldberger-karneval-klub.de möglich. Am 12. und 13.12.2018 findet dann der Kartenverkauf in der Gaststätte „Deutsches Haus“ in der Strelitzer Straße zwischen 16:00 und 19:00 Uhr statt.

Mit einem Schlaewitzberg Huneu

Euer FKK

Hund, Katze, Maus im Theater

Haben Sie es schon gesehen? Im neuen Stück der „Bühnenlichter“ spielt eine MAUS mit! Und eine schwarze Katze „läuft“ über die Bühne! Als Theaterkater sage ich: Das ist mein Stück. Natürlich spielen da auch noch Hans, der eitle Teufel mit seinen goldenen Haaren, dessen Großmutter, der König, die Prinzessin und viele andere mit. Es ist ja schließlich das Märchen „Des Teufels drei goldene Haare“.



Foto: LuzinTheater

Bei aller Begeisterung über die fiese Maus wollte ich doch von meinen Ladies wissen, warum spielen „die Bühnenlichter“ jetzt ein Märchen? Petra Klinger: „Märchen gehören in die dunkle Jahreszeit. Und sie sind so schön, weil bei jedem dabei sofort Kindheitserinnerungen wach werden.“ Rita Sentner: „Märchen spenden Trost. Selbst aus ausweglosen Situationen führen sie letztlich zum Happy End.“ Anna Klein: „Märchen wohnt ein Zauber inne. Und damit sind sie die perfekte ‚Droge‘ zum Einstieg in die Literatur. Später kommen Sagen, dann die Romane ...“ Toll, wie die Ladies uns mit minimalistischem Bühnenbild, üppigen Kostümen und hinreißendem Spiel diese „Einstiegsdroge“ verabreichen! Aber warum muss es gerade ein Märchen mit Hölle sein? Ich muss zugeben, ich habe mich vor den beiden garsichtigen Höllenhunden ein bisschen gegruselt, krrr... Und für die Spielerinnen, was ist für sie überhaupt die Hölle? Gisela Mielke: „Im Moment empfinde ich vieles auf der Welt als die Hölle; den Klimawandel, Vertreibungen, Kriege.“ Merete de Kruyf: „Ich bereite mir oft meine Hölle selbst- mit negativen Gedanken.“ Hans liebt die Prinzessin und freiwillig würde der nie in die Hölle gehen, aber für den geldgierigen König ist die Hochzeit seiner einzigen Tochter mit einem armen Handwerker ein entsetzliches Minusgeschäft. So beschließt er den unliebsamen Schwiegersohn zu beseitigen und schickt ihn für Gold in die Hölle. Elisabeth Schießmann: „Mich beschäftigt schon lange die Verselbstständigung des Geldes. Dass Geld immer mehr zum Maßstab im Leben wird. Damit macht es alles Lebenswerte platt.“ „Ja, aber ohne Geld geht es auch nicht“, wirft Kerstin Gruß ein, „Ich habe es probiert. Geld ist immer auch ein Stück Freiheit“. Florentine Schramm nimmt's leicht: „Ich hab kein Geld und auch kein Gold!“ Oder wie Hans im Stück sagt: „Ich hab nur mich, aber mich hab ich gern!“ Ich auch.

Wir haben passend zum neuen Stück eine neue Ausstellung in unserem Theater: Ausstellung: **Volkmar Förster: „Des Teufels drei goldene Haare“** - zu besichtigen immer zu unseren Vorstellungen:

„Des Teufels drei goldene Haare“ - es spielen die „Bühnenlichter“

- Donnerstag, 29.11.2018 um 18:00 Uhr
- Samstag, 01.12.2018 um 18:00 Uhr
- Sonntag, 02.12.2018 um 16:00 Uhr
- Samstag, 15.12.2018 um 18:00 Uhr
- Sonntag, 16.12.2018 um 16:00 Uhr
- Donnerstag, 27.12.2018 um 16:00 Uhr
- Sonntag, 06.1.2019 um 16:00 Uhr

im LuzinTheater, Zansenweg 4, Wittenhagen

Eintritt bei Austritt, Reservierungen unter 0162 9166038

Euer Theaterkater William Shakespeare

Vortrag über Uwe Johnson und Siegfried Unseld im Kulturverein

Auch wenn der Schriftsteller Uwe Johnson (1934 - 1984) mit der DDR, die er 1959 verließ, haderte, blieb die Lebenswelt seiner mecklenburgischen Heimat im Focus seines Schreibens. Vor allem wurde er durch seine Romane „Mutmaßungen über Jakob“ und „Jahrestage“ (4 Bd.) bekannt. Er gilt als der „Dichter der beiden Deutschlands“, der die Situation des geteilten Deutschlands in der Zeit des Kalten Krieges am tiefgreifendsten erfasst hat.

Zu Uwe Johnsons engerem Freundes- und Bekanntenkreis zählten u. a. Max Frisch, Hans Magnus Enzensberger, Martin Walser, Günter Grass, Ingeborg Bachmann u. a. m. Er gehörte mit zur Gruppe 47, wurde vom deutschen Feuilleton (u. a. Marcel Reich-Ranicki, Fritz Raddatz) bedacht und von Verlegern (Feltrinelli/Italien, Wolff/USA) respektiert.

Er erhielt Literaturpreise (u. a. Internationaler Verlegerpreis (1962) Georg-Büchner-Preis (1971)) und wurde zum Gegenstand autobiografischer Betrachtungen (Bernd Neumann, Eberhard Fahlke). Mittlerweile werden herausragende Prosaautoren mit dem Uwe-Johnson-Literaturpreis ausgezeichnet, so Rolf Rothmann in diesem Jahr. Dieser Erfolg und eine solche öffentliche Aufmerksamkeit sind ohne das den Schriftsteller begleitende Engagement seines Verlegers nicht zu denken. Siegfried Unseld (1924-2002) war für seine „Befähigung, mit den Autoren zu reden“ bekannt. Sein Suhrkamp Verlag gehört zu den renommierten deutschen Verlagen und versteht sich als Gradanspruchsvoller Literatur.

Als Siegfried Unseld und Uwe Johnson sich kennenlernten, waren beide Neulinge in ihrer Branche: Der Schriftsteller veröffentlichte sein Debüt und für den Verleger und Lektor Siegfried Unseld war Uwe Johnson seine allererste Entdeckung. Ihre Männerfreundschaft war legendär, auch wenn sie mitunter bis an die Grenzen des Zumutbaren ging, weil des Verlegers liebster Autor ein in vielerlei Hinsicht schwieriger Fall war. Mit dem unerwarteten Tod von Uwe Johnson 1984 kamen Gerüchte auf: Von dem nicht abgeschlossenen Roman „Jahrestage“ war die Rede und einem riesigen Schuldenberg, von Verdross und einer obskuren Geschichte als die Ursache allen Übels - und von einem Testament, das den Verlag bedachte, aber nicht Ehefrau und Tochter. Im Rechtsstreit ging es nicht um Inhalt und Moral und nicht um den Wahrheitsgehalt einer Tragödie. So blieb ein schaler Beigeschmack unredlich empfundenen Verhaltens vonseiten des Verlegers.

Annelie Kaduk, die selbst in einem Verlag gearbeitet hat, möchte über diese besondere Bande zweier ungewöhnlich produktiver Menschen Auskunft geben.

Möglicherweise wird der Eindruck von der hehren Welt des Buchermachens ein wenig beeinträchtigt, dennoch zum Trost sei gesagt: Was bleibt uns Lesern? Die Literatur. Natürlich.

Des Verlegers liebster Autor Siegfried Unseld - Uwe Johnson

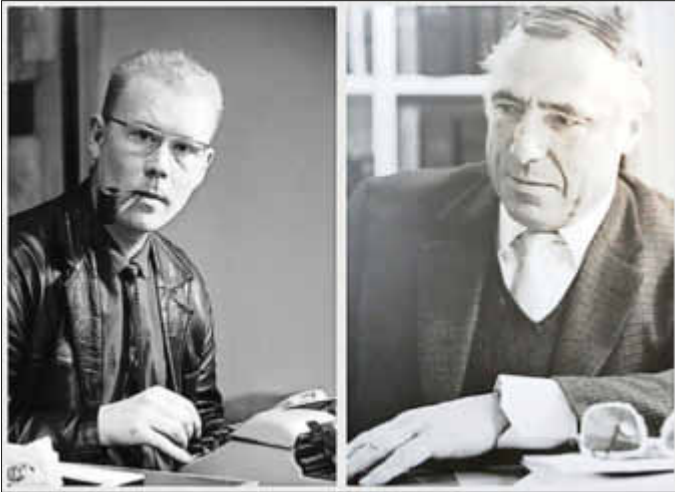


Foto: Privat

Vortrag von Annelie Kaduk, am Freitag, **30. November 2018** um 19:00 Uhr in der Galerie des Kulturvereins im Haus des Gastes Feldberg. Eintritt 5€/Kurkarte ermäßigt

Sylvia Bretschneider

Jubiläum beim Kloatscheeten

Am 6. Oktober trafen sich 18 Freunde des Kloatscheeten bei bestem Wetter zum 50. Wettbewerb, zu diesem doch so unbekanntem Sport in der Feldberger Region.

Vor rund 25 Jahren hatte Michael Packheiser die Idee, diesen Sport bei uns einzuführen. Während seiner Lehrzeit in der Grafenschaft Nordhorn lernte er das Kloatscheeten kennen und hatte viel Freude daran.

Schnell fand er Männer aus Feldberg, die er dafür begeistern konnte. Im Laufe der Zeit nahmen 51 Männer an diesem Wettbewerb teil. Heute sind es 22, die fast regelmäßig daran Freude haben. Einmal war auch eine Frau dabei. Besondere Höhepunkte waren die Teilnahme an einem Wettbewerb in Nordhorn und der Besuch des NDR. Ein Beitrag wurde im Nordmagazin ausgestrahlt. Eigentlich ist es ein sehr einfacher Sport. Ein Kloat, eine Holzscheibe, muss abwechselnd von den Teilnehmern der beiden gebildeten Teams auf dem Radweg nach Carwitz geworfen werden. Die Mannschaft, die am Ende des Durchgangs den Kloat am weitesten gerollt hat, erhält einen Siegpunkt. Es gibt noch 2 Einzelwettbewerbe, die Ermittlung des Kloatkönigs und des Weitenkönigs. Viele konnten sich schon mehrmals in die Siegerlisten eintragen lassen. Zu diesen gehören Peter Kunze als Weitenkönig und Heiko Adolf als Kloatkönig. Besonders erfreut waren alle, dass beim Jubiläum Manfred Hasenpusch Kloatkönig wurde.

Er ist mit 82 Jahren der älteste Teilnehmer und war bisher immer erfolglos geblieben. Manfred traf als Erster aus rund 15 m Entfernung eine Flasche aus Holz. Weitenkönig wurde Heiko Adolf. Die Rote Mannschaft siegte nach einem spannenden Wettkampf 6:5 gegen die Gelbe Mannschaft.

Rote Mannschaft

1. Christian Marg
2. Hans-Joachim Lange
3. Manfred Hasenpusch
4. Michael Packheiser
5. Klaus Baukus
6. Reinhard Tietze (Gast)
7. Peter Kunze
8. Roland Zemlin
9. Dirk Dentzer

Gelbe Mannschaft

- Waldemar Keiss
- Lutz Budach
- Jürgen Schmuck
- Jürgen Mahnke
- Manfred Blumrich
- Gerhard Lingnau
- Rene Wenske
- Heiko Adolf
- Jürgen Vinzelberg

Das Kloatteam

Saisonausklang bei Ruth Werner

Nach erfreulicher Besucherresonanz in der Saison und nochmals im September zwei Bussen voller Interessenten aus Berlin fand die letzte Veranstaltung dieses Jahres im Carwitzer Scheunladen am vergangenen Sonnabend statt.



Beim Thema „Frauen im antifaschistischen Widerstand“ waren 25 Personen anwesend, die die Aktualität der Lesung betonten. Mit einem Büchertisch wurde auf die Verschiedenartigkeit der Motive und der Methoden des Kampfes aufmerksam gemacht. So wurden Frauen aus unterschiedlichen Gesellschaftsschichten geehrt.

Es wurde mithilfe literarischer Werke Minna Ewerts, Freundin Olga Benarios, gedacht, aber auch Lili Schlesingers, eines Mädchens „aus gutem Hause“, der Humanistin Marion Gräfin Dönhoff sowie Lina Haags, einer Überlebenden, die „Eine Handvoll Staub“ verfasste.

30 Jahre nach ihrem berührenden Liebesbrief an ihren Mann, den jüngsten württembergischen Landtagsabgeordneten, den sie aus dem KZ Mauthausen befreien konnte, schrieb sie 1977: „Man muss immer wieder gegen die Vorurteile der Menschen kämpfen, gegen eine schon wieder sich abzeichnende massiv brutale, aber geschickte Intoleranz, gegen die drohende Rechtsgefahr.“ Wie wahr auch 2018!



Aufnahmen: Ingrid und Achim Becker

Für das nächste Jahr ist die Fortsetzung der Thematik zur Würdigung von Frauen angedacht, die das bessere Deutschland verkörperten.

Der Nachmittag klang aus bei lockeren Gesprächen mit Kaffee und Kuchen und einer Glosse zu einem Verbesserungsvorschlag, den Ruth Werner in der DDR gemacht hatte und auf den Sohn Peter Beurton verwies.

Ingrid Becker



Hotel und Restaurant Alte Schule Fürstenhagen wird Touribeglücker 2018 der Feldberger Seenlandschaft

Bereits am 15. Oktober feierten über 40 Gastronomen und Touristiker die Premiere des neuen Formates „Essen.Trinken.Hopp-sassa - Die Gastgeberparty in der Feldberger Seenlandschaft“. Die Initiatoren vom Café Sommerliebe und dem werkraumFeldberg, verfolgen mit dem innovativen Format, die GastgeberInnen und touristischen Akteure der Feldberger Seenlandschaft sowie deren Freunde und Partner aus dem Umland mindestens einmal im Jahr zu einem Treffen einzuladen, bei dem auf lockere Art und Weise die Saison ausgewertet, gemeinsam genetzt und schließlich auch die Erfolge der Hauptsaison gefeiert werden soll. Zur Premiere gehörte auch ein entsprechendes Programm mit Puppenspieler, kabarettistischer Preisverleihung und Tanzmusik. Bei dem zweiten Programmpunkt, welcher nach dem gemeinsam verspeisten Mitbringbuffet in Form eines Workshops durchgeführt wurde, kamen die Teilnehmer - unter denen sich auch MitarbeiterInnen einzelner Häuser befanden - in lustiger

Atmosphäre ins Gespräch. Größtes Thema war auch an diesem Abend der anhaltende Fachkräftemangel und deren Folgen auf die Geschäftsmodelle der hiesigen Gastronomiebetriebe. Nichtsdestotrotz wurde nach der Preisverleihung zum Touribeglücker, bei dem die Alte Schule Fürstenhagen den ersten, Lucienne Garlet den zweiten und Joop de Kruyf den dritten Platz belegten, noch ordentlich getanzt.

Die Veranstalter bedanken sich bei der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, dem Feldberger Jugendverein, dem Kultur-Gut-Wrechen sowie dem Festwirt Thomas Pfitzner für die Unterstützung. Eine Folgeveranstaltung für 2019 ist aufgrund der positiven Resonanz bereits in Planung. Wer sich einbringen möchte, darf sich gerne an das Team von Café Sommerliebe oder im werkraumFeldberg melden.

Robert Gardlowski

Vorsitzender des Kur- und Tourismusausschusses

Gastgeberveranstaltung - Saisonauswertung am 26. November im Haus des Gastes

Von Ostern bis Oktober ist in der Feldberger Seenlandschaft Urlaubssaison.

In diesem Jahr hat uns das durchgehend schöne Sommerwetter auch viele Tagesgäste in die Region gelockt. So bestimmt die persönliche Betreuung und Ver- und Umsorgung der Gäste in der Hauptsaison unseren Alltag.

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam auf die diesjährige Saison zurückblicken, die Fakten benennen und darüber beraten, wie wir die Aufenthaltsqualität steigern können.

Zur Auswertung der Saison 2018 laden wir alle Gastgeber und Touristiker um 17:00 Uhr ins Haus des Gastes in der Strelitzer Str. 42 ein.

Ihre Kurverwaltung Feldberger Seenlandschaft



„Feldberg leuchtet“ Lichterglanz & festliche Atmosphäre überall

Weihnachtliches Flair in Feldberg: Vor allem zur Abendzeit glitzert und funkelt es überall im Ort. Auch in diesem Jahr können die Geschäftsleute und Bürger mit ihrer Dekoration die Gemeinde in ein funkelndes Lichtermeer tauchen und somit für magische Momente sorgen.

Eine stimmungsvolle Beleuchtung weckt die Vorfreude auf das Weihnachtsfest und schafft Raum für Besinnlichkeit. Deshalb möchten wir Feldberg Jahr für Jahr in ein glänzendes Lichtermeer verwandeln. Möglich wird der alljährliche Weihnachtsglanz, wenn sich alle Anwohner und Geschäftsinhaber an der Gestaltung unseres leuchtenden Feldbergs beteiligen.

Schön wäre es, wenn jeder einen geschmückten Tannenbaum vor seiner Tür aufstellt oder sein Fenster schmückt. Falls Sie noch Weihnachtsschmuck gefunden haben, den Sie nicht mehr verwenden, bringen Sie ihn doch bitte in die Touristinformation. Hier kann sich jeder, der noch Schmuck für die weihnachtliche Straßendekoration braucht, etwas holen. Sollten Sie Hilfe bei der Besorgung eines Baumes haben, melden Sie sich **bis zum 28. November** einfach auch in der Touristinformation. Wir freuen uns auf ein schönes und gemeinsames „Feldberg leuchtet“!

Kurverwaltung Feldberger Seenlandschaft

8. Dezember - XVIII. Nikolausmarkt auf dem Kirchberg in Feldberg ab 14:00 Uhr

Die erste Kerze am Adventskranz hat uns bereits die Vorweihnachtszeit angekündigt und damit einher geht auch nun bereits seit 18 Jahren unser Nikolausmarkt in Feldberg.

Am Samstag, den 08. Dezember wollen wir uns wieder alle auf dem Kirchberg versammeln, um uns am kleinen Markt unserer regionaler Anbieter zu erfreuen, das ein oder andere Präsent zu besorgen, gemeinsam zu basteln, mal wieder miteinander bei

einem Gläschen Glühwein ins Gespräch zu kommen, die eine oder andere Leckerei zu probieren. Musikalisch begleitet wird der Markt von einer Drehorgelspielerin und um 16:00 Uhr lädt der Heimatchor Burg Stargard mit dem Feldberger Chor zum gemeinsamen Weihnachtslieder singen ein.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nikolausmarkt mit Ihnen.

Ihre Kurverwaltung Feldberger Seenlandschaft



VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

Veranstaltungen 23.11.2018 - 14.12.2018

Einzelne Termine

<u>Fr., 23.11.</u> 19:00	Vortrag: „ Historisches Feldberg - von Bauern, Förstern und Fischern “ mit Frank Schütze und so manchem Wissenswertem zur Geschichte des Erholungsortes	Feldberg Haus des Gastes
<u>Sa., 24.11.</u> 09:00 bis 17:00	Spiel- und Kindersachen Flohmarkt , Verkauf und Tausch von Kindersachen und Spielzeug Info: Diana Nichtern, info@diana.nichtern.de 0176 20811184 (Anruf/WhatsApp).	Feldberg Haus des Gastes
<u>Do., 29.11.</u> 18:00	Weihnachtsmärchen: „ Des Teufels 3 goldene Haare “ Es spielen „Die Bühnenlichter“, Leitung: Sylvia Bretschneider	Wittenhagen Luzin Theater
<u>Fr., 30.11.</u> 19:00	Vortrag: „ Des Verlegers liebster Autor - Siegfried Unseld - Uwe Johnson “ von Annelie Kaduk	Feldberg
<u>Sa., 01.12.</u> 18:00	Weihnachtsmärchen: „ Des Teufels 3 goldene Haare “ Es spielen „Die Bühnenlichter“, Leitung: Sylvia Bretschneider	Luzin Theater Wittenhagen
<u>So., 02.12.</u> 10:00	Brunch - hausgemachte Leckereien für jedermann Anmeldung unter 039831 528964	Feldberg De Kaffemoehl
16:00	Weihnachtsmärchen: „ Des Teufels 3 goldene Haare “ Es spielen „Die Bühnenlichter“, Leitung: Sylvia Bretschneider	Wittenhagen Luzin Theater
<u>Mi., 05.12.</u> 17:30	Kräuterstunde im Jahreskreis Kräuter u. essbare Wildpflanzen u. deren Anwendungsmöglichkeiten Anmeldung: 0162 6990028 o. 039820 30177	Koldenhof Liebstöckel
<u>Sa., 08.12.</u> ab 14:00	XVIII. Nikolausmarkt Auch in diesem Jahr treffen sich wieder Gäste und Einheimische auf dem Feldberger Kirchberg, um gemeinsam die Adventszeit zu genießen.	Feldberg Stadtkirche
<u>Sa., 08.12.</u> <u>So., 09.12.</u> 12:00 bis 18:00	Schloss-Weihnachtsmarkt Besinnliches für Jung & Alt Waldseepunsch am Lagerfeuer, Ketensägen-Schnitzen, Fotos mit dem Weihnachtsmann, Wunschzettelbox, Salzgrotte, Partylite, Holzlädchen, Blumengestecke und noch vieles mehr ...	Waldsee Jagdschloss
<u>Sa., 08.12.</u> <u>So., 09.12.</u> 11:00 bis 18:00	Thomsdorfer Adventsmarkt Kunst, Handwerk, Gastkunsthändler, Fotografie, Schmuck, Leinenweberei, Wildkräuter, Schokolade, Marmelade, Schnitzwerkstatt für Kinder, Lagerfeuer ... und viele Leckereien	Thomsdorf Kunsthändlerwerkherhof
<u>Sa., 15.12.</u> 18:00	Weihnachtsmärchen: „ Des Teufels 3 goldene Haare “ Es spielen „Die Bühnenlichter“, Leitung: Sylvia Bretschneider	Wittenhagen Luzin Theater

<u>So., 16.12.</u> 10:00	Brunch - hausgemachte Leckereien für jedermann Anmeldung unter 039831 528964	Feldberg De Kaffemoehl
16:00	Weihnachtsmärchen: „ Des Teufels 3 goldene Haare “ Es spielen „Die Bühnenlichter“, Leitung: Sylvia Bretschneider	Wittenhagen LuzinTheater

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag - Freitag

10:00 bis 14:00 Koldenhof, André Klinger, www.alternativen.de
Intuitives Bogenschießen
oder auch nach tel. Vereinbarung
(0176 3445 6367)

montags

18:00 Feldberg, Turnhalle
ZUMBA-Gold: Einfache Form des Zumba

dienstags

10:00 Feldberg, ab Sonnenhotel
naturnah wandern - geführte Wanderungen durch die Feldberger Seenlandschaft
Anmeldung und Info: 0151 56019080
17:00 Feldberg, Turnhalle
Anfängerkurs: „**Drums - Alive**“ einzigartiges senso-motorisches Trommel-Programm mit Sticks, Gymnastik-Ball und Musik
19:00 Feldberg, Praxis Metamorphosa
Feldberger Meditations-Abende unter dem Motto „Vorbeugen ist besser als heilen!“

mittwochs

16:00 Feldberg, Klinik am Haussee
„**Gesundheitsvortrag**“ zu verschied. Themen
16:00 Feldberg, Haus des Gastes
Malkurs mit Heike Munser
18:00 - 19:00 Feldberg, Turnhalle - Gymnastikraum
ZUMBARinas: „Tanz dich fit“
mit Ekaterina Kobeleva
Infos und Anmeldung unter 0174 420 3876
19:00 Wittenhagen, „Zum Wildschwein“
TANGO - offener Tanzkurs mit Tanz & Kunz

donnerstags

15:00 **Feldberg in der Bronzezeit**
2-stündige geführte Wanderung des Kneipp-Vereins Feldberger Quellen e. V.
Auf Anfrage: 015224836805
Lichtenberg ab Badestrand
Zumba-Fitness
Tanz-Fitness zu lateinamerik. Musik
Feldberg Turnhalle

freitags

17:00 Feldberg, Turnhalle **Wirbelsäulengymnastik** - Prävention für einen gesunden Rücken
18:00 Feldberg, Turnhalle **Workout - Bauch-Beine-Po** - für Mann und Frau

samstags

10:00 Feldberg, Sonnenhotel „Feldberg am See“ **Kremserfahrt um die Seen** mit der Pferdetouristik Püttmer (Anmeldung 039831 20549)
10:00 - 12:00 Feldberg, Strelitzer Str. 26
Heilpilz- u. Heilkräuterwanderung
Pilzwanderung mit dem Pilz- und Kräuterexperten Dr. Jochen Kurth
(Anmeldung 039831 27329)

sonntags

12:00 Feldberg, Landhaus Stöcker, Strelitzer Str. 8
Sonntägliches Veganes Menü
(Anmeldung bis freitags unter 039831 2710)
14:30 Feldberg, Klinik am Haussee - Cafeteria
Kaffeemusik - bei Kaffee und Kuchen kann sich die Musik noch viel besser entfalten.
19:00 Wittenhagen, „Zum Wildschwein“
SALSA - RUEDA, SWING - offener Tanzkurs

täglich

Feldberg, ab Haus des Gastes, Verleih in der Touristinformation
„Audioguide“
 Historische Wanderung rund um die Feldberger Seen, 23 Stationen mit interessanten Informationen zu Landschaft, Land und Leuten.

Feldberg, **Bibliothek im Haus des Gastes**

Dienstag und Donnerstag von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Mittwoch und Freitag von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Feldberg, Pilzberatungsstelle Fürstenberger Str. 8

Geführte Pilzwanderungen (nur nach Absprache unter 039831 20070)

Feldberg, Strelitzer Str. 36

„Boots-Berg“ - Elektro Power Bootsfahrten

Nach Witterung auf Anfrage,
 Fam. Berg, Tel. 039831 20554, 0171 3880726

Feldberg, Anleger im Kurpark

Seenrundfahrten mit der „Feldberger Fahrgastschiffahrt“

Nach Witterung auf Anfrage
 Fam. Regner Tel. 039831 20940

Feldberg, Sonnenhotel am See

Schwimmbad und Sauna für jedermann

Schwimmbad von 07:00 bis 22:00 Uhr
 Sauna von 14:00 bis 22:00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung**Seeadlerbeobachtung und Seeadler-Fototour**

mit dem Ranger Fred Bollmann, Tel.: 0171 7920594

Nordic Walking Kurse, Intuitives Bogenschießen

André Klinger, Tel.: 0176 3445 6367, www.alternativen.de

Geführte Segway-Touren

Tel.: 0175 688 4758, www.MeckSeg.de

„naturnah wandern“ - geführte Wanderungen

Anmeldung unter 0151 56019080

Pilzwanderungen und - Vorträge mit Udo Hopp

Tel.: 039831 20070

Ausstellungenganzjährig

Carwitz, Hans-Fallada Museum
„Hans Fallada“ Ausstellung zum Leben und Werk des Erzählers

aktuell

Carwitz, Hans-Fallada-Museum
„Sonst nichts Neues. Die Feldpostbriefe des Ulrich Dietzen (1896 - 1918)“

ab 13.10.2018

Feldberg, Haus des Gastes
„Otto und Elise Hampel - Karte bitte wandern lassen“

Ganzjährig (nach Absprache)

Lüttenhagen, Waldmuseum Lütt Holthus **„Die Wald- und Forstgeschichte Mecklenburgs“**
 kleines Walderlebniszentrum zum Anfassen, Riechen und Hören, Interessantes zur heimischen Flora und Fauna

ganzjährig

Feldberg, Klinik am Haussee, „kleine Galerie“
wechselnde Ausstellungen

ganzjährig

„Forum Figura“ Lichtenberg, Am Roßbauer 1
„INMITTEN“ Zeichnungen von Gabriele Schulz, Malerei von Detlev Schwarz inmitten der Plastiken von Dorothea und Uwe Maroske täglich nach Absprache unter 039831 20696

aktuell

Beenz, Atelier - Galerie,
 auf Anfrage 039820 33721
Wolfgang Bärmich und Gäste - gemeinsam mit Hans-Otto Schmidt (Malerei) und Karl Rättsch (Skulpturen)

aktuell (zu den Vorstellungen)

Wittenhagen, LuzinTheater
„Des Teufels drei goldene Haare“ von Volkmar Förster

ganzjährig

Galerie LandArt Funkenhagen, Funkenhagen 16,
aktuelle Arbeiten des Malers u. Grafikers Volkmar Förster
 039889 569882, nach tel. Absprache

Gottesdienste**Gottesdienste/Veranstaltungen
23.11. - 14.12.2018****Evang. - Luth. Kirchengemeinde Feldberg und Grünow-Triepkendorf**Sonntag, 25. November

10:00 Feldberg, Gemeinderaum, mit Abendmahl
 10:30 Grünow, Gottesdienst mit Totengedenken
 14:30 Dolgen, Gottesdienst mit Totengedenken
 15:00 Feldberg, Friedhof Andacht mit Totengedenken

Sonntag, 2. Dezember

08:30 Lüttenhagen, Kirche mit Abendmahl
 10:00 Feldberg, Gemeinderaum Musikalischer Gottesdienst
 10:30 Grünow, Pfarrhaus, Familienkirche

Sonntag, 9. Dezember

10:00 Feldberg, Gemeinderaum

Sonntag, 16. Dezember

08:30 Wittenhagen, Kirche
 09:00 Mechow, Kirche
 10:00 Feldberg, Gemeinderaum
 10:30 Triepkendorf, Kirche

Katholische Kirche Heilig Kreuz FeldbergMittwoch, 5. Dezember

06:00 Rorate Messe

Mittwoch, 12. Dezember

06:00 Rorate Messe

Jeden 1. + 3. + 5. Samstag im Monat

18.00 hl. Messe

Jeden 2. + 4. Sonntag im Monat

09.00 Wort-Gottes-Feier

Jeden Mittwoch

18.00 Gottesdienst

Jeden 2. Mittwoch im Monat

14.00 Gottesdienst danach Seniorennachmittag

Jeden Freitag

08.30 Andacht

Neuapostolische Kirche

Gottesdienstzeiten für die Gemeinde Lychen/Feldberg entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor der Kirche oder im Internet unter:

<http://bezirk-neubrandenburg.nak-nordost.de/termine>

Lebendiger Adventskalender

In diesem Jahr laden wir Sie herzlich zum lebendigen Adventskalender jeweils ab 17:00 Uhr ein.

- 01.12.2018** Kirche Wittenhagen mit dem Feldberger „Chörchen“
04.12.2018 Familie Drischner-Kapp, Klinkecken 7, Feldberg
06.12.2018 Ehepaar Diedrich, Alter Postweg 4, Weitendorf
08.12.2018 ab 15:00 Uhr Nikolausmarkt in und um die Kirche Feldberg,
 16:00 Uhr Offenes Singen mit dem Feldberger Chor und dem Heimatchor Burg Stargard
10.12.2018 Pfarrhaus Rödlin, Blankenseer Straße 34, Rödlin
11.12.2018 Rathaus Feldberger Seenlandschaft
12.12.2018 Frau Tiedt, Bahnhofstraße 13, Feldberg
13.12.2018 Frau Vitense, Hans-Fallada-Siedlung 11, Feldberg
14.12.2018 Familie Knüppel, Wiesenweg 16, Feldberg
16.12.2018 Konzert bei Kerzenschein, Kirche Fürstenhagen
17.12.2018 Familie Hoffmann, Carwitzer Str. 77, Carwitz
18.12.2018 um 14:30 Uhr, Senioren der Gemeinde, Gemeinderäum, Prenzlauerstraße 18, Feldberg
20.12.2018 Familie Kehrler, Kirche Lüttenhagen

Musikalischer Gottesdienst

02.12.2018, 10:00 Uhr, Feldberger Gemeinderaum, Einladung zum musikalischen Familiengottesdienst

Am ersten Adventssonntag findet im Feldberger Gemeinderaum der traditionelle musikalische Gottesdienst statt, Beginn ist um 10:00 Uhr. Wir freuen uns auf viele Beiträge von Kindern und Erwachsenen, die die Feier instrumental oder mit Solo-Gesang bereichern möchten und bitten um eine kurze Meldung im Gemeindebüro. (039831 20405)

Adventssingen im Gemeinderaum

18.12.2018, 14:30 Uhr, Feldberger Gemeinderaum

Zu unserer diesjährigen Adventsfeier sind alle unsere Senioren eingeladen. Eine adventliche Andacht, ein gemeinsames Kaffeetrinken und das gemeinsame Singen von Advents- und Weihnachtsliedern sollen uns auf die kommenden Weihnachtsfeiertage einstimmen. Wenn Sie durch einen Fahrdienst ab 14:00 Uhr abgeholt werden möchten, dann melden Sie sich bitte telefonisch im Gemeindebüro. (039831 20405)

Proben für das Krippenspiel am 24.12.2018, 15:45 Uhr

Heiligabend um 15.45 Uhr werden Kinder unserer Gemeinde in der Kirche Fürstenhagen ein modernes Krippenspiel im Rahmen der Christvesper aufführen. Die Probentermine für das Krippenspiel finden jeweils um 17:30 Uhr an folgenden Terminen im Gemeinderaum Feldberg statt: 14.11.; 28.11.; 05.12.; 12.12.; 19.12. und 22.12.2018

Barbara Gepp

(Gemeindesekretariat)

Evangelische Kirchengemeinde Feldberg

BÜRGERSERVICE

Notdienste

Feuerwehr

Feuerwehrhaus Feldberg NOTRUF 112

Polizei

Polizeistation Feldberg NOTRUF 110

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 20262

Di. 10:00 - 11:00 Uhr, Do. 15:00 - 16:00 Uhr

Neustrelitz, Töpferberg 7 Tel. 03981 2580

Rettungsdienst

Rettungswache Feldberg

Feldberg, Luzinweg 10 NOTRUF 112

Rettungsleitstelle Tel. 0395 57087800

Medizinische Dienste

Apotheke

Luzin Apotheke

Feldberg, Fürstenberger Str. 1 Tel. 039831 20204

Delphin Apotheke

Feldberg, Alter Landweg 7 Tel. 039831 273183

Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dipl. Med. Jens Köplin - Fritsche

Feldberg, Strelitzer Str. 38 Tel. 039831 52853

Dr. med. Edelgard Rütz

Feldberg, Gerstgrund 30 Tel. 039831 20594

Dr. med. Birgit Willers

Feldberg, Neue Str. 5 Tel. 039831 21621

Tierärzte

Tierarztpraxis Alexandra Putzke

Neuhof, Carwitzer Chaussee 19 a Tel. 0151 23345573

Zahnärzte

Dr. dent. Katrin Dengler

Feldberg, Fürstenberger Straße 1 Tel. 039831 20242

Zahnärztin Julia Pohl

Feldberg, Strelitzer Straße 38 Tel. 039831 20241

Zahnärztin Catharina Eschner

Feldberg, Kastanienallee 4 Tel. 039831 271308

Öffentliche Dienste/Behörden/ Einrichtungen

Abwasser/Trinkwasser

Wasserzweckverband Strelitz Tel. 03981 474-316

Bereitschaftsdienst Tel. 0171 7412512

Alten- und Pflegeheim

Evang. Alten- und Pflegeheim „Marienhaus“

Feldberg, Bruchstr. 20 Tel. 039831 527-0

Bibliothek

Hans-Fallada-Bibliothek

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 270-22

Di. und Do. 13:30 - 18:00 Uhr

Mi. und Fr. 09:00 - 14:00 Uhr

Energieversorgung/Störungsmeldestellen 0 - 24 Uhr

E.DIS

Störungs-Hotline Stromversorgung Tel. 03361 7332333

Verbindung aus dem Festnetz/20Cent Mobilfunk max. 42 Cent/

Min Gemäß Telekommunikationsgesetz

Störungs-Hotline Erdgasversorgung Tel. 0180 4551111

Forstverwaltung

Forstamt Lüttenhagen

Lüttenhagen, Forstthof 1 Tel. 039831 59120

Feldberger Tafel

Feldberg, Bahnhofstr. 10

Do. 13:00 - 14:00 Uhr

Gemeindeverwaltung/Rathaus

Gemeinde Feldberger Seenlandschaft

Feldberg, Prenzlauer Str. 2 Tel. 039831 250-0

Mo. 08:30 - 12:00 Uhr Bürgerbüro/Meldestelle

Di. 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Do. 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Kindertagesstätten

Christophorus - Kindergarten Feldberg

Feldberg, Molkereiweg 7 Tel. 039831 222080

Evng. Kindertagesstätte „Regenbogen“

Dolgen, Grünower Str. 12 Tel. 039831 20252

Kita Spiel & Spaß

Feldberg, Mühlenweg 19 Tel. 039831 20306

Kinderhaus „Murkelei“

Feldberg, Amtsplatz 22 Tel. 039831 273720

Kindertagesmütter**„Tagesmutter der Waldknirpse“**

Regina Karge

Feldberg, Erddamm 3 Tel. 039831 20545

„Feldmäuse“

Annett Wolff

Feldberg, Harsefelder Str. 15 Tel. 039831 20719

Kirchen**Evng.-luth. Kirchengemeinde Feldberg**

Feldberg, Prenzlauer Str. 18 Tel. 039831 20405

Pastor Stephan Möllmann-Fey Tel. 039826 76844

Evng.-luth. Kirchengemeinde Grünow-Triepkendorf

Pastorin Friederike Pohle

17237 Grünow, Dorfstr. 19 Tel. 039821 40243

Evng.-luth. Kirchengemeinde Bredenfelde

17349 Woldegk - OT Bredenfelde, Tel. 03964 210236

Presterpohl 4

Röm.-kath. Kirche

Feldberg, Bahnhofstr. 10

Pfarrer Andreas Kuntsche

Neustrelitz, Am Tiergarten 2 Tel. 03981 200481

Neuapostolische Kirche

Gemeindeevangelist Andreas Preuß

Feldberg, Fischersteig 4 Tel. 039831 21104

Kleiderkammer der IPSE

Feldberg, Bahnhofstr. 33 a Tel. 039831 20222

Di., Do. 08:00 - 15:00 Uhr

Kreisverwaltung**Landkreis Mecklenburgische Seenplatte**

Neubrandenburg, Platanenstr. 43 Tel. 0395 57087-0

Naturparkverwaltung**Naturpark Feldberger Seenlandschaft**

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 52780

Pilzberatung und -aufklärung**Udo Hopp**

Feldberg, Fürstenberger Straße 8 Tel. 039831 20070

Post**Postagentur Feldberg** (Schreib- und Spielwaren Galle)

Feldberg, Fürstenberger Str. 13 Tel. 039831 20408

Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Schulen**Hans-Fallada-Schule Feldberg**

Feldberg, Bahnhofstr. 5 Tel. 039831 21687

Sparkasse

Feldberg, Fürstenberger Str. 1 Tel. 03981 274252

Kundenservice

Mo. und Fr. 09:00 - 12:30 Uhr

Di. und Do. 09:00 - 12:30 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Mi. geschlossen

Finanzberatung

Mo. und Fr. 09:00 - 12:30 Uhr

14:00 - 16:00 Uhr

Di. und Do. 09:00 - 12:30 Uhr

14:00 - 16:00 Uhr

Mi. 09:00 - 12:00 Uhr

Taxi**Taxiunternehmen Anja Halter**

Feldberg, Ulmenallee 1 Tel. 039831 20339

Touristinformation**Haus des Gastes**

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 270-0

Mo. - Fr. 10:00 - 16:00 Uhr

Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

Wertstoffhof Feldberg

Feldberg, Küstersteig 24

Di. 13:00 - 17:00 Uhr

Do. 14:00 - 17:00 Uhr

Fr. 13:00 - 18:00 Uhr

Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

Impressum**KIEK RIN: Amtliches Bekanntmachungsblatt und Bürgerzeitung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft****Verlag + Satz:**LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow**Druck:**Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0**Telefon und Fax:**

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Redaktion:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Internet und E-Mail:**Verantwortlich:**

Gemeinde Feldberger Seenlandschaft

Amtlicher Teil:

Die Bürgermeisterin

Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil:

Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

monatlich

Auflage:

2.700 Exemplare

Der KIEK RIN erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde verteilt, Auflagenhöhe: 2.700. Darüber hinaus kann der KIEK RIN über die Gemeinde einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Auslagen bezogen werden. Ist die öffentliche Bekanntmachung infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht oder nicht rechtzeitig möglich, so wird diese durch Aushang an den Bekannt-

machungstafeln der Gemeinde veröffentlicht.

Vervielfältigung von Abbildungen, Nachdruck von Artikeln ist nicht gestattet. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.